

# SANKT PETER KÖLN

Kirche der Jesuiten — Kunst-Station — Rubens-Kirche

Liebe Gemeinde,

in den ersten Monaten des Jahres 2020 wird an das Ende des 2. Weltkriegs vor 75 Jahren gedacht. Eine lange und zugleich kurze Epoche der Abwesenheit kriegerischer Gewalt in unseren Breiten, aber auch eine Zeit, in der allem „*Nie wieder*“ zum Trotz Ausgrenzung und menschenverachtende Diskriminierung auf Straßen, Schulhöfen und im Internet salon- und bei uns sogar wieder parlamentsfähig geworden sind. Von Stammtischen möchte ich gar nicht erst sprechen.

Als Historiker weiß ich, dass der Mensch aus der Geschichte nichts lernt; denn Entscheidungen müssen immer je neu getroffen werden. Aber wir müssen Geschichte lernen, damit wir über „*role models*“ verfügen, allen Formen der Unmenschlichkeit von Anfang an klar zu widerstehen. Denn es ist noch offen, was in 25 Jahren, im Jahr 2045, an dieser Stelle geschrieben wird.

Damit wir den nötigen Mut haben, mahnt Papst Franziskus angesichts des absoluten Zivilisationsbruchs von Auschwitz eindringlich: „*Angesichts dieser unaussprechlichen Tragödie dieser Grausamkeit ist Gleichgültigkeit nicht zulässig. Erinnern ist unsere Pflicht.*“

Ein dafür taugliches Modell, wenn Sie wollen ein Märtyrer, ist für uns Jesuiten und vielleicht auch für die weite Gemeinde Pater Alfred Delp (1907 – 1945). Am 2. Februar jährte sich zum 75. Mal der Tag seiner Ermordung durch die nationalsozialistische Terrorjustiz. Er wurde im Alter von 37 Jahren im Hinrichtungsgefängnis Berlin-Plötzensee gehenkt. Sein Verbrechen war die Mitarbeit am „*Kreisauer Kreis*“, einer protestantisch geprägten Gruppe um Graf von Moltke. Mitten in der NS-Diktatur haben sie ein besseres Deutschland in Freiheit und ohne Ausgrenzung erdacht und geplant. Denken und erst recht Handeln ohne die Ideologie der Überlegenheit von „Herren-

menschen“ waren kriminell. Der Gedanke an Freiheit ohne Nazis in Verbindung mit der Zugehörigkeit zum Jesuitenorden waren ein todeswürdiges Verbrechen.

*„Wehre den Anfängen, sonst kommt das Heilmittel zu spät“* mahnt der lateinische Dichter Ovid (43 v. Chr. Bis 17 n. Chr.). Im Gefängnis reift Delps Entscheidung, sich ganz in Gottes Hände zu geben. Dadurch überkam ihn trotz permanent gefesselter Hände das tiefe Gefühl innerer Gelassenheit, die ihm Mut und Kraft gab, für die menschliche Freiheit einzustehen und dem perfiden Angebot, durch den Austritt aus dem Jesuitenorden sein Leben zu retten, zu widerstehen. In diesem Sinn ist Pater Delp ein herausragendes „role model“ im Namen Jesu Freiheit zu wagen, auch wenn es etwas kostet. In diesen bedrängten Tagen schrieb Pater Delp: *„Lasst uns dem Leben trauen, weil Gott es mit uns lebt.“*

Dieses Vertrauen wünsche ich Ihnen und der ganzen Gemeinde,  
Ihr Pater Stefan Chr. Kessler SJ

---

Alfred Delp SJ schrieb in den Tagen seiner Haft mit gefesselten Händen auf einen aus dem Gefängnis geschmuggelten Kassiber:

*Die Welt ist Gottes so voll.*

*Aus allen Poren quillt er uns gleichsam entgegen.*

*Wir aber sind oft blind.*

*Wir bleiben in den schönen und  
in den bösen Stunden hängen und  
erleben sie nicht bis an den Brunnenpunkt,  
aus dem sie aus Gott hervorströmen.*

*Das gilt für alles Schöne und für das Elend.*

*In allem will Gott Begegnung feiern und  
fragt und will die anbetende, hingebende Antwort.*

*Dann wird das Leben frei in der Freiheit, die wir so oft gesucht haben.*

# GOTTESDIENSTE UND TERMINE VOM 1.2.2020 BIS 1.3.2020

Sa 1.2. 13:00 Uh *LUNCHKONZERT – Orgel und Midi Gamut inc.*

## Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess

Mal 3, 1 – 4 / Hebr 3,11 – 12.13c – 18 / Lk 2, 22 – 40

Kollekte für die Gemeindearbeit von Sankt Peter

So 2.2. 10:30 Uhr Kindergottesdienst

12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (*P. Halbeisen SJ*),  
mit Lichterprozession und Austeilung des  
Blasiussegens

18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Halbeisen SJ*),  
mit Austeilung des Blasiussegens

19:30 Uhr *Februar-Improvisation, Dominik Susteck, Orgel*

21:00 Uhr Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*)

Do 6.2. 18:00 Uhr Abendmesse; anschließend Anbetung und Stille bis  
19:00 Uhr (*P. Kessler SJ*)

Fr 7.2. 9:00 Uhr Schulgottesdienst

Sa 8.2. 13:00 Uhr *LUNCHKONZERT –  
Elektronische Musik, Tobias Tobit Hagedorn*

16:00 Uhr Kommunionunterricht

## 5. Sonntag im Jahreskreis – A

Jes 58,7 – 10 / Kor 2,1 – 5 / Mt 5,13 – 16

So 9.2. 10:30 Uhr Kindergottesdienst mit der Taufe von Jon Panalickal

12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde  
(*P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell*)

18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell*)

21:00 Uhr Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*)

Do 13.2. Besuch der Ausstellung Oskar Schlemmer im van der Heydt  
Museum in Wuppertal. Den Beginn der Führung und alle  
anderen Informationen entnehmen Sie bitte dem ausgelegten  
Flyer.

18:00 Uhr Abendmesse; anschließend Anbetung und Stille bis  
19:00 Uhr (*P. Jochum SJ*)

- Sa 15.2. 13:00 Uhr *LUNCHKONZERT – Shinyoung Roh, Flöte  
(Düsseldorf)*  
16:00 Uhr Kommunionunterricht

---

## 6. Sonntag im Jahreskreis – A

Sir 15,15 – 20 / Kor 2,6 – 10 / Mt 5,17,37

- So 16.2. 10:30 Uhr Kindergottesdienst  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (*P. Kessler SJ*)  
13:15 Uhr Werkgespräch zum ausgestellten Antiphonar  
„Hälften des Lebens – ein Wechselgesang“  
von Gunter Keusen mit P. Kessleren  
18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Kessler SJ*)  
21:00 Uhr Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*)

- Mo 17.2. 19:15 Uhr Ashram Jesu – Christliche Lebensschule  
Sich selbst sein lassen – Meditationen im Geist  
des Ashram Jesu  
Treffen der Ashram-Jesu-Gruppe mit Ada v.  
Lüninck und Christa Pesch. Auskunft und  
Anmeldung unter Telefon: 01578.0656949

**Während der Karnevalstage vom 20. bis 25. Februar 2020  
ist Sankt Peter zu den Gottesdiensten geöffnet,  
ansonsten bleibt die Kirche geschlossen.**

- Do 20.2. 18:00 Uhr Keine Abendmesse – entfällt

- Fr 21.2. 9:00 Uhr Kein Schulgottesdienst – entfällt

---

## 7. Sonntag im Jahreskreis – A

Lev 19,1 – 2,17 – 18 / Kor 3,16 – 23 / Mt 5,38 – 48

- 12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (*P. Kessler SJ*)  
*Einzigster Gottesdienste an diesem Sonntag.*

## ASCHERMITTWOCH

Beginn der vorösterlichen Bußzeit

Fast- und Abstinenztag

Mi 26.2. 11:00 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch der Künstler mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki in Groß Sankt Martin (An Groß St. Martin) mit der Missa simplex von Rihards Dubra (\*1964)

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Erteilung des Aschenkreuzes in der Antoniterkirche (Schildergasse); *Liturgie: Pfr. Markus Herzberg; Predigt P. Stephan Kessler* Ausstellung des Antiphonars „Hälften des Lebens – Ein Wechselgesang“ von Gunther Keusen

Do 27.2. 18:00 Uhr Abendmesse; anschließend Anbetung und Stille bis 19:00 Uhr (*P. Kessler SJ*)

Fr 28.2. 9:00 Uhr Schulgottesdienst

Sa 29.2. 13:00 Uhr LUNCHKONZERT –  
*Annegret Mayer-Lindenberg, Viola*  
16:00 Uhr Kommunionunterricht

## 1. Fastensonntag – A

Gen 2,7 – 9; 3,1,1 – 7 / Röm 5,12 – 19 / Mt 4,1 – 11

Kollekte für die Gemeindearbeit von Sankt Peter

So 1.3. 10:30 Uhr Kindergottesdienst

12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde  
(*P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell*)

18:00 Uhr Heilige Messe  
(*P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell*)

21:00 Uhr Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*)

## JESUITEN AN SANKT PETER

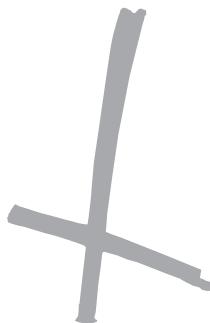
Pater Stephan Ch. Kessler SJ  
T 0221.921.303.53  
pfarrer@sankt-peter-koeln.de

Pater Heribert Graab SJ  
info@heribert-graab.de

*Pfarrbüro*  
Angelika Nettesheim  
Bürozeiten Mo - Fr 10 -12 Uhr  
T 0221.921303.0 | info@

Küsterin und Koordinatorin Aufsichten  
Ursula Mussenbrock  
T 0221.921303.42 | kuester@

**Kirche offen:**  
Mi - So 12:00 - 18:00 Uhr  
**Geschlossen**  
Mo - Di und Juli 2020



## KUNST-STATION SANKT PETER

Dr. Guido Schlimbach  
kunst-station@

Organist und Musikprogramm  
Dominik Susteck | musik@

Kölner Rubens-Gesellschaft (KRG)  
Verein der Freunde und Förderer  
von Sankt Peter e.V.  
rubengesellschaft@

Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE58 36060295 00 30272013  
BIC: GENODED1BBE

*Pfarrgemeinderat*  
Gero Schlesinger / Catharina Sigl  
pfarrgemeinderat@

*Camino-Jugend*  
Mareike Fürtig, Frederic Kriwet, Lilly Ziegler  
camino@

*Altardienst und Ministranten*  
Gero Schlesinger | altardienst@

*Lektoren und Kommunionhelfer*  
Dr. Heinz Greuling  
lektoren@

*Kontakt, Besuche*  
Ursula Smolorz | T 0221.557679  
ursula.smolorz@web.de

Kirchengemeinde Sankt Peter  
Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE43 36060295 00 30197011  
BIC: GENODED1BBE

*Postanschrift:* Jabachstraße 1  
*Kirche:* Leonhard-Tietz-Straße 6  
50676 Köln

## PRÄVENTION UND INTERVENTION

bei sexualisierter Gewalt an Minderjährigen  
und Schutzbefohlenen

*Ansprechpartner des Erzbistums Köln*  
Hildegard Arz | T 01520.1642 234  
Dr. Emil Naumann | T 01520.1642 394  
www.erzbistum-koeln.de

*Ansprechpartner der Jesuiten*  
Marek Spitzok von Brisinski  
T 0163.0817379 | spitzok@posteo.de  
Katja Ravat  
T 0761.5036330 | ravat@t-online.de

## IMPRESSUM

Herausgeber: Sankt Peter Köln  
Redaktion: Dr. Heinz Greuling  
Gesamtherstellung: wi-druck.de e.K.  
V.i.S.d.P. Dr. Stephan Ch. Kessler